

Weiter unterschiedliche Auffassungen zur Zügigkeit

Kreistag wird über weitere Klasse 7 sprechen

Beeskow (MOZ) Der Kreistag Odersee wird auf seiner nächsten Sitzung über eine mögliche Aufnahme einer vierten siebenten Klasse im Beeskower Gymnasium diskutieren. Dies beschloß der Kreisausschuß mehrheitlich. Ob es im Parlament jedoch auch eine Zustimmung für die Erhöhung der Zügigkeit geben wird, ist offen. Zumindest in den Reihen der SPD gibt es dagegen Widerstände. So lehnte Winfried Mante schon eine entsprechende Diskussion ab. Die PDS werde wohl auf Grund der prekären Lage zustimmen, auch wenn sie eigentlich die Gesamtschulen favorisiere, sagte Fraktionsvorsitzende Monika Krüger.

Landrat Jürgen Schröter nahm schon vor der Diskussion etwas von der Hoff-

nung auf die Vierzügigkeit. Es habe eine telefonische Rücksprache mit dem Ministerium gegeben. Dieses lehne eine Vierzügigkeit in Beeskow ab, vertrete die Meinung, daß einige Schüler an der Gesamtschule, andere am Oberstufenzentrum ihr Abitur machen könnten, so der Landrat.

Offiziell wisse man im Ministerium noch gar nichts von einer beabsichtigten Vierzügigkeit des Beeskower Gymnasiums, so Jeanette Lambie, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit. Dem für die Schulentwicklung zuständigen Referat läge kein Antrag des Kreises vor.

Mehr wird man am Montag wissen. Für den Tag hat Minister Resch die Bildungsdezernenten der Kreise zu einem Gespräch nach Potsdam geladen.